

Nordrhein – Westfälischer Bahnengolf – Verband e.V.

Ausschreibung zur Kombinationsrangliste der Schüler und Jugend im NBV 2018
Westdeutsche Meisterschaft der Schüler und Jugend in der Kombination 2018

- Veranstalter: NBV Jugendausschuß
- Ausrichter: Vereine des NBV
- Austragungsorte: gemäß festgelegtem Spielplan
- Termine: 1. Spieltag 24.09.2017 in Wermelskirchen (Beton) **nur Einzelwertung**
2. Spieltag 25.03.2018 in Halver (Eternit) **Halle**
3. Spieltag 23.06.2018 in Herten (Beton)
4. Spieltag 24.06.2018 in Castrop (Eternit)
- Art der Wettkämpfe: **Einzelwertung Spieltage 1 bis 4**
Schüler weiblich und männlich
Jugend weiblich und männlich
- Mannschaftswertung Spieltage 2 bis 4**
Schülermannschaften
Jugendmannschaften
Spielgemeinschaften (Schülermannschaften und Jugendmannschaften)
- zur Ermittlung der Westdeutschen Meister NBV
als Qualifikation zur Deutschen Jugendmeisterschaft
- Spielgemeinschaften:** **An der Kombirangliste/Westdeutschen Meisterschaft sind neben Schüler- und Jugendvereinsmannschaften auch Spielgemeinschaften von zwei Vereinen, aus dem Landesverband (NBV) zugelassen. Jeder Verein darf nur eine Spielgemeinschaft je Mannschaftskategorie eingehen. In einer Spielgemeinschaft dürfen max. 3 Spieler/innen aus einem Verein kommen.**
- Die Bildung einer Spielgemeinschaft bedarf der Genehmigung des Landesverbandes, sowie des DMJ Sportwartes. Anträge auf Genehmigung einer Spielgemeinschaft sind in schriftlicher Form mit Begründung an den Landesverband (NBV Jugendwart) zu stellen, der diese an den DMJ Sportwart weiterleitet.**
- Die Mannschaften müssen zu Beginn der Saison, im Landesverband gemeldet werden.**
- Die Spielgemeinschaft ist jeweils gültig für die aktuelle Saison.**
- Die zwei beteiligten Vereine müssen eine Vereinbarung miteinander treffen. Diese Vereinbarung muss enthalten, welcher der beiden Vereine für evtl. Forderungen, die sich aus der Teilnahme an der Kombirangliste, Westdeutschen Meisterschaft und an Deutschen Jugend Meisterschaften ergeben. (z.B. Startgebühren, Strafen usw.), haftet. Diese Vereinbarung muss in Kopie, bei Beantragung, dem Landesverband (NBV Jugendwart) und dem DMJ Sportwart vorgelegt werden.**
- Spieler/innen, die bei mehr als 1/3 der angesetzten Punktspiele der Jugend Kombirangliste in derselben Mannschaft eingesetzt waren, sind für alle anderen Mannschaften des Vereins in der Jugend**

Kombirangliste während der gesamten Saison gesperrt. Als Einsatz gilt auch die Aufstellung als Ersatzspieler.

Die in der Spielgemeinschaft eingesetzten Spieler/innen, spielen in den Einzelwettbewerben für ihren jeweiligen Stammverein.

Die Spielgemeinschaft muss in einer mannschaftseinheitlichen Sportkleidung antreten, aus der sich nicht zwingend der Mannschaftsname ergeben muss.

- Spielsysteme: Systemgruppe 1 (Beton) : Minigolf, Groß – Cobi, Sterngolf, Filz
Systemgruppe 2 (Eternit) : Miniaturgolf, Klein – Cobi
- Austragungsart: Es werden alle Spieltage über je 4 Runden in den Systemgruppen gespielt.
- Teilnahmeberechtigung: **Einzelwettbewerb Spieltag 1 bis 4**
Die Festlegung erfolgt durch die Jugendwarte der Abteilungen.
Die Vereine der Abteilungen werden von den Jugendwarten über die namentliche Nominierung informiert.
- Mannschaftswettbewerb Spieltag 2 bis 4**
Schülermannschaften: 3 Spielerinnen / Spieler (Schw, Schm)
Jugendmannschaften: 3 Spielerinnen / Spieler (Jw, Jm, Schw, Schm)
gemäß DMV Handbuch
- Meldung: Die Jugendwarte der Abteilungen melden ihre Einzelspieler bis zum **17.09.2017** und ihre Mannschaften bis zum **18.03.2018** dem NBV-Jugendwart verbindlich.
- Mannschaftsaufstellung: Bis **15.00 Uhr am Vortag** zu den Turnieren ist die Mannschaftsaufstellung dem jeweiligen Ausrichter bzw. der Turnierleitung bekannt zugeben.
- Zusatz: Der Jugendausschuß entscheidet in Ausnahmefällen/Härtefällen über eine Teilnahme.
- Wertung: Die vier Spieltage werden nur dann gewertet, wenn alle Teilnehmer an den jeweiligen Spieltag zwei Runden komplett gespielt haben.

Mannschaftswertung Spieltag 2 bis 4

Jedes Ranglistenturnier wird unter allen teilnehmenden Mannschaften nach dem System „jeder gegen jeden“ gewertet. Dabei erhält jede Mannschaft für jede besiegte Mannschaft 2 Wertungspunkte, die besiegte Mannschaft 0 Wertungspunkte; bei Unentschieden erhalten alle Mannschaften 1 Wertungspunkt. Entscheidend für Sieg, Niederlage oder Unentschieden ist das Mannschaftsschlagergebnis der jeweiligen Mannschaft beim betreffenden Ranglistenturnier. Das Spielpunktergebnis ist die Summe aller Mannschaftsdurchgänge.

Saisonsieger ist die Mannschaft, die nach allen Ranglistenturnieren die meisten Wertungspunkte hat. Bei Wertungspunktgleichheit nach dem letzten Ranglistenturnier entscheidet die Summe aller Schlagzahlen über die Platzierung. Bei Punkt- und Schlaggleichheit auf den Plätzen 1 bis 3 findet auf der Anlage auf der das letzte Ranglistenturnier ausgetragen wurde, ein Stechen nach den DMV-Bestimmungen statt. Ansonsten werden die Mannschaften auf den gleichen Platz gesetzt.

Nicht angetretene Mannschaften werden für das betreffende Ranglistenturnier auf den letzten Platz gesetzt; das heißt sie haben gegen alle übrigen Mannschaften verloren und erhalten 0 Wertungspunkte. Treten bei einem Ranglistenturnier mehrere Mannschaften nicht an, erhalten alle nicht

angetretenen Mannschaften 0 Wertungspunkte. Für die Schlagzahlwertung wird in solchen Fällen das schlechteste Tagesergebnis zuzüglich 10 Schläge je in die Wertung einzubeziehendes Mannschaftsmitglied berücksichtigt.

Mannschaften, die mehr als zweimal nicht angetreten sind, werden disqualifiziert. Sie werden aber weiterhin wie nicht angetretene Mannschaften in der Tabelle geführt.

Einzelwertung Spieltag 1 bis 4

Jedes Ranglistenturnier wird nach Punkten gewertet; 2 Wertungspunkte je Platz Vorsprung bezogen auf die in der jeweiligen Kategorie teilnahmeberechtigten Ranglistenspieler/innen. Bei Gleichheit der Spielpunkte werden die Wertungspunkte geteilt.

Westdeutsche/r Meister/in ist in den jeweiligen Kategorien, die nach allen Ranglistenturnieren die meisten Wertungspunkte haben. Bei Wertungspunktegleichheit entscheidet die Summe aller Schlagzahlen über die Platzierung. Bei Punkt- und Schlaggleichheit auf den Plätzen 1 bis 3 findet auf der Anlage auf der das letzte Ranglistenturnier ausgetragen wurde, ein Stechen nach den DMV-Bestimmungen statt. Ansonsten werden die Spieler/innen auf den gleichen Platz gesetzt.

Nicht angetretene Spieler/innen werden für das betreffende Ranglistenturnier auf den letzten Platz gesetzt; das heißt sie haben gegen alle übrigen Spieler/innen verloren und erhalten 0 Wertungspunkte. Treten bei einem Ranglistenturnier mehrere Spieler/innen nicht an, erhalten alle nicht angetretenen Spieler/innen 0 Wertungspunkte. Für die Schlagzahlwertung wird in solchen Fällen das schlechteste Tagesergebnis zuzüglich 10 Schläge in die Wertung berücksichtigt.

Stechen:	Ein erforderliches Stechen für 2018 findet auf der Anlage der Systemgruppe 2 statt. Bei Punkt- und Schlaggleichheit für Qualifikationsplätze zur DJM wird gestochen.
Startgebühren:	20,00 Euro pro gemeldeten Einzelspieler 20,00 Euro pro gemeldete Mannschaft Die Startgebühren sind am ersten Spieltag an den Jugendwart oder seine Stellvertreter zu zahlen.
Startzeiten:	An den ersten beiden Spieltagen um 9:00 Uhr, beim Doppelspieltag jeweils um 9:00 Uhr.
Spielgruppenstärke:	Es wird in Dreiergruppen gespielt, Mannschaft gegen Mannschaft. Einzelspieler möglichst nach Kategorie gesetzt.
Startreihenfolge:	Die Startreihenfolge der Mannschaften für den ersten Spieltag wird gelost. Für die folgenden Spieltage wird nach umgekehrtem Tabellenstand gesetzt. Einzelspieler starten vor den Mannschaften, die Ersatzspieler starten nach den Mannschaften.
Ehrenpreise:	Westdeutscher Meister in der Kombination Einzel und Mannschaften
Aufgaben der jeweiligen Ausrichter:	Fertigstellung der Turnieranlagen bis 8 Tage vor den Turnieren. Der Ausrichter ist verantwortlich für den Ergebnisdienst (Tafel) und Turnierleitung. Das dazu erforderliche Material wird durch den Jugendausschuß zur Verfügung gestellt.
Schiedsgerichte:	Für Kombinationsturniere auf zwei zusammenliegenden Sportanlagen: Ein Oberschiedsrichter, je zwei Schiedsrichter mit den entsprechenden Lizenzen.

Für zwei getrennte Sportanlagen:
Je ein Oberschiedsrichter, je zwei Schiedsrichter mit den entsprechenden Lizenzen.

Jury: NBV – Jugendwart/in oder stellv. Jugendwart/in und je ein Vertreter/in der einzelnen Abteilungen.

Sonstiges: Im Übrigen gelten die Sportordnung des DMV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen, die internationalen Spielregeln sowie der Anti-Doping-Code des DMV.
In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, daß es zwingend vorgeschrieben ist, in Sportkleidung (Vereinskleidung) zu starten. Bei groben Verstößen, wird auf das Schiedsgericht hingewirkt Startverbot zu erteilen. Betreuer werden nur zugelassen, wenn sie Vereinskleidung tragen und durch eine **grüne** Armbinde erkenntlich sind. Einzelspieler haben grundsätzlich keinen Anspruch auf einen Betreuer. Ein Betreuer ist pro Mannschaft zugelassen solange sich die Mannschaft im Wettbewerb befindet.

Qualifizierte und gemeldete Spielerinnen und Spieler sind für alle an diesen Spieltagen stattfindenden Turniere gesperrt.

Zusatz: Spieler/innen der Kombi bzw. Überregionalen Ligen müssen sich bei ihren Abteilungsjugendwarten melden wenn sie an der Jugendkombirangliste teilnehmen möchten. Die Qualifikation bzw. die Nominierung ist **nur** über die Abteilungen möglich.

Gültigkeit: Diese Version der Ausschreibung zur NBV Kombinationsrangliste der Schüler und Jugend ist gültig für das Spieljahr 2018.

Verteiler Ergebnisse: An den Jugendausschuß
An die Sportwarte der Abteilungen
An den NBV Sportwart
An den DMJ Sportwart
An den DMJ Bundestrainer
An die NBV Geschäftsstelle

Wuppertal, 18.08.2017

gez.: Michael Löhr
NBV-Jugendwart